

Informationen zum Stück **Alle Satt?!**

von Beate Albrecht

Ein Stück über Gerechtigkeit, globale Zusammenhänge und Empathie gegenüber Fremden, für Menschen ab 10 Jahre.

Inhalt: Marie will, dass niemand mehr hungern muss. In Nacht-und-Nebel-Aktionen befreit sie zusammen mit Schulfreund Lucky Lebensmittel aus dem Müllcontainer des Supermarkts – bis sie eines Tages ihre große Chance auf echte Weltrettung wittert: Luckys Mutter baut in einem fernen Land Millionen Äpfel an. Auch sie möchte scheinbar alle satt machen. Für ihren nächsten Auftrag nimmt sie Lucky und Marie auf Weltrettungsmission mit ins ferne Land. Doch da läuft alles ganz anders als Marie sich das vorgestellt hatte und sie steht vor neuen Fragen: Wie gehe ich damit um, dass der eigene Wohlstand auch auf Armut und Ausbeutung anderer Menschen basiert? Wo kann ich in einem komplexen globalen Gefüge mit meinen eigenen Idealen noch anknüpfen?

Auf einer mitreißenden Abenteuerreise ringen Marie, Lucky und Co. um die großen Fragen des Zuviels und Zuwenigs auf dieser Welt und beginnen, ihren eigenen Lebensstil zu hinterfragen. Lebendig verdeutlicht die freche Showperformance aus Schauspiel, Musik und Bewegung globale Zusammenhänge und zeigt, dass der große Schritt hin zur gerechteren Welt auch mit dem eigenen kleinen beginnen kann.

Das Stück wurde über ausgiebige, internationale Recherche und Expertenwissen erarbeitet.

Witten Aktuell, September 2016 „„Alle Satt?!“ nimmt dem jungen Publikum [...] die Angst vor der Komplexität grundlegender Fragen eines globalen Zusammenlebens und hat schon damit viel gewonnen.“

WDR, 29.08.2016 „„Alle Satt?!“ ist ein Stück, das in ausgewachsener 68er-Tradition mit aufklärerischem Erkenntnisanspruch und Moral aufwartet. [...] Bleibt nur noch, dem Stück ein möglichst breites Publikum aus allerlei Ländern zu wünschen.“

Es spielen: Beate Albrecht (SchauspielerIn, Autorin, Theaterleiterin), Witten, Fritzi Eichhorn (SchauspielerIn), Witten, Kevin Hertz (Schauspieler), Köln, Florian Walter (Musiker), Essen, Simon Camatta (Musiker), Essen

Regie: Achim Conrad

Musik: Florian Walter / Beate Albrecht

Choreographie: Ivica Novakovic

Bühne / Kostüme: Katja Struck / Karsten Albrecht

Dauer: 60 Minuten

In Koproduktion mit movingtheatre.de (Köln), den Duisburger Philharmonikern und dem Freundschaftsverein Tczew-Witten e.V. erarbeitet.

Gefördert von dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW, FEB Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, dem Anne Frank Fonds, der Amadeu Antonio Stiftung, der Rudolf Augstein Stiftung, der Kulturstiftung Matrong, der Stiftung Umverteilen, der Bösken-Diebels Stiftung, dem Kulturamt der Stadt Köln und dem Kulturforum Witten.

theaterspiel entwickelt und produziert seit 1995 Stücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die im gesamten deutschsprachigen Raum gezeigt und zu verschiedenen Festivals eingeladen werden. Weitere Infos sowie Schulmaterialien unter www.theater-spiel.de und facebook.de/theaterspiel.